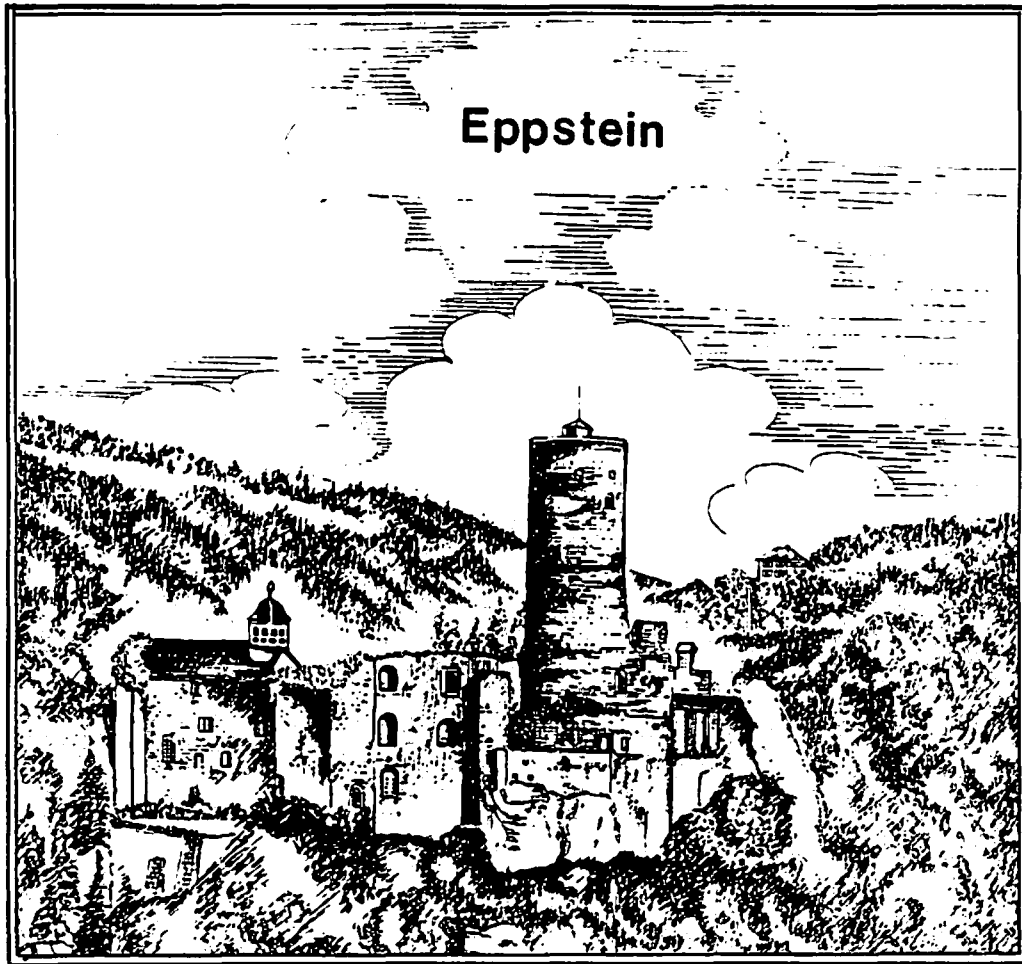


12. Eppsteiner Burg-Lauf



Ergebnisliste

27.6.1997

12. Eppsteiner Burg-Lauf

Die TSG Eppstein bedankt sich für die großzügige
Unterstützung des 12. Burg-Laufs bei:

Helmut Czepl
Aktion „Gemeinsam Leben“
DRK Ortsverband Eppstein
EDV-Service Stefan Beyler
Flughafen AG
Freiwillige Feuerwehr Eppstein
Fuß-Orthopädie Bernhard Ehrl
Getränke Hoffmann
Getränkevertrieb Edwin Weyher
Heikes Blumenladen
Hofheimer Volksbank
Kaiser Friedrich Quelle
Nassauische Sparkasse
Nölpp-Informationssysteme
Pegasus Sport
RJS-EDV Know How Ralph Steyer
Rock and Blues Bembelmania
Ruco Druckfarben
Sparkassenakademie Hessen-Thüringen
Stadt Eppstein
Taunus-Sparkasse
sowie allen Helfer/-innen und Kuchenspender

Bitte vormerken: 13. Eppsteiner Burg-Lauf am 26. Juni 1998

Informieren Sie sich im Internet:
http://ourworld.compuserve.com/homepages/ralph_steyer_2/burglauf.htm

Jugend Weiblich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Cyran	Ann Christine	LC Olympia Wiesbaden	Jugend	33.47
2	Schmitt	Natascha	Turnverein Schloßborn	Jugend	36.5
3	Lange	Kerstin	Turnverein Schloßborn	Jugend	44.28
4	Lange	Jennifer	Turnverein Schloßborn	Jugend	48.06



Am Rande waren Regenschirme angesagt: Für die Zuschauer waren es wenig angenehme Bedingungen, dennoch feuerten sie die Läufer an.

Foto: Palmert

Hauptklasse Weiblich

30. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Nitzke	Petra	Eintracht Frankfurt	20	35,47
2	Hudy	Genovera	LG Frankfurt	20	41,3
3	Wiest	Kora	Dresdner Bank AG Ffm	20	41,43
4	Lips	Stefanie	Hofheim	20	43,47
5	Johne	Anett	LC Olympia Wiesbaden	20	43,53
6	Heider	Lilli		20	44,55
7	Nickol	Ulla	LC Eschborn	20	47,08



Grund zur Freude hatte Bernadette Hudy: Wieder einmal war die Frau aus Offenburg allen Konkurrentinnen enteilt und fügte ihren Burglauf-Siegen einen weiteren Erfolg hinzu.

Klasse 30 Weiblich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Marques	Helena	LCO Wiesbaden	30	35.1
2	Hudy	Patricia	LG Frankfurt	30	35.45
3	Leissner	Gisela	SG Triathlon Taunus	30	37.5
4	Ehrlich	Dagmar	TSG Elhalten	30	38
5	Düball	Dagmar	TV Igstadt	30	39.3
6	Linicus	Stefanie	TSG Eppstein	30	39.45
7	Emde	Anette	TG-Schwanheim 1893 e.V.	30	40.2
8	Brand	Andrea	LC Eschborn	30	42.3
9	Wehnert	Sabine	LC Olympia Wiesbaden	30	42.39
10	York	Linda	Tria. Club EC Mainz	30	43.34
11	Ziegler	Gaby	TSG Sulzbach	30	43.35
12	Klein	Claudia	TG-Schwanheim 1893 e.V.	30	44.07
13	Spinnler	Marion	TUS Hornau E.V.	30	45.44
14	Lange	Bärbel	TSG Eppstein	30	46.07
15	Scherneck	Edith	TUS Niederjösbach	30	46.43
16	Bröckl	Karin	MSC Elhalten	30	54.19
17	Vogt	Andrea		30	57.4

Klasse 40 Weiblich

30. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Hudy	Bernadette	LG Mittlere Isar	40	30,49
2	Fach	Elfriede	TSG Münster	40	36,49
3	Hopfeld	Ursula	TSG Münster	40	37,27
4	Müller-Braun	Ute	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	37,51
5	Schupp	Marianne	LG Bad Soden/Neuenhain	40	39,12
6	Czyrt	Sabine	SG Nied	40	39,53
7	Fischer-Vogelmann	Andrea	BSG Naspa	40	41,14
8	Aschenbrenner	Monika	TUS Niederjosbach	40	42,28
9	Lengsfeld	Angelika	TUS Hornau E.V.	40	43,27
10	Storch	Waltraud	TUS Hornau E.V.	40	45,43
11	Lewalder-Kingott	Anette	Frankfurt	40	47,48

Klasse 50 Weiblich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Janssen	Helga	OSC Hochst	50	37,58
2	Merz	Barbara	TV Wanne1885	50	42,44
3	Ochs	Christa	TV Bad Schwalbach	50	42,51
4	Berger-Veithen	Dr. Hila	TSG Eppstein	50	44,31
5	Beck	Sigried		50	45,24
6	Peterzelka	Sabine	TUS Niederjosbach	50	45,4
7	Hörning	Brigitte	SG Kelkheim	50	47,05

Neuer Teilnehmerrekord und zwei »alte« Sieger

Gewitterregen verzögerte den Start des 12. Burglaufs. Das Pulver in der kleinen Startkanone der Stadtwache blieb jedoch trocken, und mit einer Viertelstunde Verspätung schickte Schirm-

herr Helmut Czepl, Eppsteins Ortsvorsteher, 430 Läuferinnen und Läufer ins Rennen; 397 kamen ins Ziel. Der Burglauf wird immer beliebter. Jahr für Jahr größere Felder. Auch diesmal verzeichnete Veranstalter TSG Eppstein »wieder einen neuen Teilnehmer-Rekord«, so Lautreff-Leiter Claus Hilles. Nur die Sieger blieben die »alten«:

- Stefan Wohlebe aus Wiesbaden gewann nach 1995 schon zum zweitenmal, und bei den Frauen ist Bernadette Hudy seit Jahren auf Burglauf-Siege abonniert.



Start zum 12. Burglauf: Kreismeister Konrad Giehl (Zweiter von rechts) führt das Feld der 430 an.

Klasse 60 Weiblich

30. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Konschak	Brigitte	Eintracht Wiesbaden	60	41.02
2	Ritter	Marianne	SG Nied	60	42.1
3	Pfund	Helga	SG Nied	60	47.29

LEICHTATHLETIK: BURGLAUF

Trotz des Regens wieder eine prima Sache

Straßenläufe werden immer beliebter: In der Vorwoche gab es einen Teilnehmerrekord beim Midsommerlauf in Wallau, da mußten die Eppsteiner natürlich nachziehen: „Wir haben dieses Jahr erneut einen neuen Teilnehmerrekord“, freute sich auch der Organisator des 12. Eppsteiner Burglaufs, Claus Hilles.

Eppstein. Etwa 130 Läufer hatten die Altheutsche Meile (7777 Meter) in Angriff genommen, 396 überquerten die Ziellinie. Ein Gewitter

verhinderte um 19 Uhr den Start, beim zweiten Versuch eine Viertelstunde später, klappte es dann aber. Schirmherr Helmut Czepl und die Stadtwache schickten mit einem Schuß aus einer Mini-Kanone das Feld auf die Strecke.

Stefan Wohlbe (Waldstraße Wiesbaden) siegte nach 1995 zum zweiten Mal in Eppstein in 26:00 Minuten vor Oliver Marchrak (LG Frankfurt, 26:46) und Wilhelm Schüttler (Waldstraße Wiesbaden, 27:09), die in ihren Altersklassen M 30 und M 40 die Schnellsten waren. „Durch den Regen war es vor allem auf dem Kopfsteinpflaster in der Eppsteiner Altstadt sehr glatt, man mußte etwas vorsichtiger laufen. Das Rennen habe ich eigentlich von Anfang an dominiert“, beschrieb der 29-jährige Student den Rennverlauf. An eine Verbesserung

des Streckenrekords (21:58 min.) war wegen der Verhältnisse nicht zu denken. Wohlbe belegte in den letzten Jahren vordere Plätze bei den deutschen Crosslaufmeisterschaften, konzentrierte sich zuletzt aber auf den Duathlon: „Auch dort habe ich bei der World Challenge schon einige Erfolge gefeiert.“ Meistens ist Wohlbe einer der schnellsten Läufer, „aber im Radfahren hüperts dann noch ein bißchen, da ich das erst seit letztem Jahr mache.“

Überlegene Frau im Feld war einmal mehr Vorjahressiegerin Bernadette Hudy aus Offenburg, die schon mehrfach in Eppstein erfolgreich war. Mit 30:49 Minuten betrug ihr Vorsprung fast drei Minuten vor zweitbesten Frau, Ann Christine Cyran (LC Olympia Wiesbaden), die in der Jugendklasse den von Ortsvorsteher Helmut Czepl gestifteten Pokal gewann. Den Sieg bei der männlichen Jugend holte sich Christoph Chayriguet (TC Eppstein) in 30:14 min., der Vorjahressieger Ole Gerdau in 31:06 auf den zweiten Platz verwies.

Konrad Giehl (LG Bad Soden/Neuenhain), im letzten Jahr noch für die LG Eppstein-Hornau am Start, schaffte als Achter im Hauptlauf die beste heimische Platzierung. Er meinte zum Lauf: „Ich bin ganz zufrieden. Toll war einmal mehr die Atmosphäre in der Altstadt, wo die Zuschauer und die Bands für eine tolle Stimmung gesorgt haben. Das gibt den Läufern nochmal einen Schub.“

Schaden macht klug: Beim letzten Burglauf wurden 15 Autos aufgebrochen, diesmal stellte man Wachen auf den Parkplätzen auf und hatte Erfolg: Ein junger Mann wurde beobachtet, wie er sich an einem Auto zu schaffen machte, das Kennzeichen seines Wagens wurde an die Polizei weitergegeben.



Schneller Mann am Saxophon: Ralph-Jürgen Steyer, selbst erfolgreicher Athlet von der TSG Eppstein, sorgte mit seiner Gruppe „Bombelmania“ für Musik in der Altstadt.

Jugend Männlich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Chayriguet	Christophe	Tennis Club Eppstein	Jugend	30,14
2	Gerdau	Ole	Aikido Niedernhausen	Jugend	31,06
3	Tolksdorf	Florian	TV Niederbrechen	Jugend	32,04
4	Kremer	Daniel	TV Niederbrechen	Jugend	32,05
5	Friedrichs	Birger	LG Main Taunus West	Jugend	33,04
6	Roet	Bastian	Bike Aktiv Großkrotzenbur	Jugend	34,04
7	Ross	Markus		Jugend	34,09
8	Forst	Jan	TSG Eppstein	Jugend	35,23
9	Schrader	Kilian	TSV Vockenhausen	Jugend	35,5
10	Bakay	Hakan	TSV Vockenhausen	Jugend	36,48
11	Rduch	Marcel	TSG Eppstein	Jugend	37,26
12	Rduch	Margel	TSG Eppstein	Jugend	37,26
13	Eckes	Moritz	TUS Hornau	Jugend	37,3
14	Mack	Julian	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	39,32
15	Schäfer	Falk	TSG Eppstein	Jugend	41,07
16	Simon	Alexander	SG Bremthal	Jugend	41,33
17	Becker	Thomas	TSG Eppstein	Jugend	41,5
18	Meyer-Yeran	Andreas	TSV Vockenhausen	Jugend	41,51
19	Lindenberg	Simon	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	43,2
20	Schlink	Nico	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	45,07
21	Müller	Carsten	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	45,17
22	Blößer	Helge	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	46,01
23	Büttner	Dirk	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	46,02

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
24	Hartmann	Christian	Sportfr. Vockenhausen	Jugend	46.02
25	Bakay	Mehmet	TSV Vockenhausen	Jugend	50.35
26	Schwerda	Gregor	Eppstein	Jugend	54.35



Die Fußball-Knirpse machten beim Burglauf von sich reden. Hier: Carsten Möller und Helge Blöder.

Zehnjährige Fußballjungs der Sportfreunde liefen wie die Alten

Die Nachbetrachtung zum 12. Eppsteiner Burglauf wäre ohne Erwähnung der neun- und zehnjährigen Fußballjungs der Sportfreunde Vockenhausen unvollständig. Die sieben Nachwuchs-Kicker trainieren seit zwei Monaten unter Dirk Büttner bei der TSG Eppstein für das Sportabzeichen. Dabei kamen sie auf die Idee: »Wir laufen beim Burglauf mit!«

Eine Woche vor dem offiziellen Termin testete Dirk Büttner seine Kandidaten auf der schwierigen 7777 km langen Strecke und war nach diesem Probelauf erstaunt über die Kondition der Jungs. Alle sieben schafften die »Altdeutsche Meile« problemlos. Büttner: »Nach Einwilligung der Eltern habe ich alle sieben zum Burglauf angemeldet.« Mit ihrem Sportabzeichen-Übungsleiter liefen sie alle im Trikot der Sportfreunde.

Die Spannung war groß! Wie würden die »Glorreichen Sieben« im Kampf mit den Großen bestehen? Der zweite Teil der Ergebnisliste (unten) gibt Aufschluß. Julian Mack kam im Gesamtklassement als 263. ins Ziel und ließ in 39:32 Minuten 134 gestandene »Ausdauerläufer und Jogger« hinter sich. Auch seine Kumpels schnitten gut ab (Namen fettgedruckt).

Büttner: »Die Zeiten der Schüler sind erstaunlich. Besonders euphorisch nahmen die jüngsten Burgläufer den Beifall des Publikums auf, darunter viele Bekannte und Freunde. Spontan faßten sie den Entschluß: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!«

Die Frage ist, ob sich Burglauf-Organisator Claus Hilles darüber freuen wird. Er verzichtete auf eine Schüler-Wertung mit der Begründung: »Wenn wir erst mal damit anfangen, wird

die Strecke zu voll. Außerdem wollen wir nicht, daß Kinder ohne ausreichendes Training mitlaufen.« Die ehrgeizigen Eltern sahen dies anders.

Auf Intervention Dirk Büttners wurden die sieben Schüler inoffiziell vom Sportabzeichenkreis geehrt. Die Urkunden und Geschenke stiftete der Lauftreff des Veranstalters TSG Eppstein.

Hauptklasse Männlich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Wohllebe	Stefan	TV Waldstraße	20	26
2	Boehler	Michael	SBRTC Kronberg	20	27,39
3	Kircher	Steffen	Laufteam Fischbach	20	27,45
4	Kiel	Jan	Eppstein	20	28,33
5	Kreusel	Heino	TV Igstadt	20	28,52
6	Özaykut	Heiko	LC Olympia Wiesbaden	20	29,26
7	Gerdau	Timo	Taekwondo Club Hattershe	20	29,36
8	Malkmus	Alexander	Roter Stern Hofheim	20	29,54
9	Löwe	Andreas	LG Bad Soden/Neuenhain	20	29,59
10	Bruder	Sven	LCO Wiesbaden	20	30,31
11	Franke	Ulrich	TSG Eppstein	20	30,32
12	Kamerichs	Wolfgang	LC Olympia Wiesbaden	20	30,54
13	Lüscher	Holger	TV Igstadt	20	31,07
14	Klumpp	Gregor	SVT Bechtheim	20	31,19
15	Schützel	Bodo	LC Olympia Wiesbaden	20	31,38
16	Peters	Frank	TSG Eppstein	20	32,04
17	Müller	Andreas	Oberursel	20	32,44
18	Löschengruber	Swen	LT Bruchköbel	20	33
19	Wiesner	Jan		20	33,52
20	Bürgermeister	Jochen	Preungesheim Tigers	20	34,08
21	Schaffer	Tobias	TG Camberg	20	34,22
22	Kiefer	Jan		20	34,53
23	Lowinski	Christian		20	35,22

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
24	Passler	Jörg	Frankfurt	20	35,23
25	Kromer	Peter	LG Seligenstadt	20	35,29
26	Wißmann	Frank	Pfungstadt	20	35,3
27	Wenzel	Heiko		20	35,32
28	Diels	Olaf	TUS Panrod	20	35,41
29	Hepp	Martin	Ehlhalten	20	36,12
30	Peterzelka	Nils	LG Eppstein - Hornau	20	36,13
31	Vollmuth	Christian	TSG Eppstein	20	36,18
32	Machoczek	Ralf	LG Oberbrechen	20	36,3
33	Krebs	Andreas		20	36,33
34	Sauer	Oliver		20	36,53
35	Reineke	Jörg	TSG Elhalten	20	36,55
36	Karrenbrock	Stefan		20	37,01
37	Schmitt	Martin	TV Igstadt	20	37,03
38	Hempler	Florian	Eppstein	20	37,04
39	Beckmann	Per Anders	Kelkheimer Adler	20	37,38
40	Jungels	Peter	FFW Niederjosbach	20	37,56
41	Peterzelka	Guido	Bremthal	20	38,33
42	Bode	Markus		20	38,45
43	Baussmann	Mario	DLRG Idstein	20	38,47
44	Schäfer	Christian	TSG Elhalten	20	38,55
45	Schwerdtle	Rüdiger	TSG Eppstein	20	39,29
46	Baussmann	Eric	DLRG Idstein	20	39,32
47	Lucke	Olaf	TG-Schwanheim 1893 e.V.	20	39,36
48	Finke	Jan	Kelkheim	20	39,38

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
49	Schmitt	Berthold	LG Würzburg	20	40,16
50	Schön	Thomas	TVO	20	40,37
51	Kellner	Stefan		20	41,06
52	Heumann	Frank	SG Triathlon Taunus	20	41,32
53	Doll	Markus		20	41,47
54	Lederich	Andreas	SG Kelkheim	20	41,53
55	Jungnickel	Lutz		20	42,32
56	Paulck	Moritz		20	42,32
57	Goll	Thomas		20	44,23
58	Kötter	Björn	Weilbach	20	44,27
59	Braun	Manuel		20	45,26

Klasse 30 Männlich

23. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Majchrak	Oliver	LG Frankfurt	30	26.46
2	Donner	Robert	LG Frankfurt	30	27.22
3	Koritz	Ralph	LG Frankfurt	30	27.31
4	Giehl	Konrad	LG Bad Soden/Neuenhain	30	27.58
5	Loyal	Stefan	BTV Wuppertal	30	29.02
6	Loeken	Thomas	LT Medenbach	30	29.06
7	Appelt	Mattias	TUS Steinabch	30	29.11
8	Duderbach	Dirk	TV Waldstraße	30	29.31
9	Fröhlich	Christian	TUS Lindenholzhausen	30	29.52
10	Escherich	John	Dresdner Bank AG Ffm	30	30.23
11	Faust	Peter	Moskito Hofheim	30	30.42
12	Wiegand	Frank	TUS Hornau E.V.	30	30.59
13	Holz	Rolf	TV Wallau	30	31.03
14	Aven	Mike	Tia Club EC Mainz	30	31.04
15	Heublein	Stefan	TUS Hornau	30	31.08
16	Becker	Andreas	LT Hadamar	30	31.09
17	Wasner	Jürgen	LG Bad Soden/Neuenhain	30	31.18
18	Grossmann	Frank	VFL Goldstein	30	31.27
19	Buberl	Klaus	TUS Schwanheim	30	31.47
20	Wehnert	Volker	LC Olympia Wiesbaden	30	31.5
21	Schwarz	Reinhold	LG Bad Soden/Neuenhain	30	32.19
22	Kosse	Bernd	LG Bad Soden/Neuenhain	30	32.42
23	Kraus	Mario	Vockenhausen	30	32.48

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
24	Dietrich	Lutz	VFL Goldstein	30	33,01
25	Moechel	Thomas	LG Taunustein	30	33,14
26	Dudfield	Philip	Safron Striders	30	33,19
27	Jung	Ulrich	TUS Lindenholzhausen	30	33,27
28	Ochsenschläger	Robert	TG08 Hörstein	30	33,28
29	Bürk	Ralf	Langen	30	33,35
30	Lutz	Winfried		30	33,45
31	Tischler	Dr. Heiko		30	33,46
32	Schlitt	Bernd	LG Bad Soden/Neuenhain	30	33,49
33	Kämper	Torsten	Kelkheim	30	33,5
34	Gramberg	Till	Ruppertshain	30	33,51
35	Ziemer	Stefan	TSV Grävenwiesbach	30	33,55
36	Zollner	Benno	Unisys	30	33,57
37	Gelsen	Olaf		30	33,59
38	Reschke	Rainer	TSG Eppstein	30	34,01
39	Stapf	Jürgen	LT Medenbach	30	34,12
40	Draisbach	Stefan	TG-Schwanheim 1893 e.V.	30	34,17
41	Benyahya	Farid	Moskito Hofheim	30	34,2
42	Knell	Gunter		30	34,25
43	Schiff-Martini	Roland	LG Hofheim	30	34,26
44	Gurlt	Michael	TG Naurod	30	34,28
45	Reiners	Martin		30	34,39
46	Pichotta	Rainer	TSG Elhalten	30	34,43
47	Maier	Michael	LT Falke Steinfischbach	30	34,51
48	Killmann	Rainer	TV 07 Geiß Nidda	30	34,55

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
49	Ebert	Stefan	TV Oberhain	30	35,01
50	Gumbel	Karl-Georg	TG-Schwanheim 1893 e.V.	30	35,08
51	Wendel	Karl-Heinz	TSG Marxheim	30	35,24
52	Berger	Hans	LG Eppstein - Hornau	30	35,27
53	Kühn	Norbert	RU Henniger Sossen	30	35,31
54	Zingel	Frank	VDO Schwalbach	30	35,31
55	Turek	Thomas	LG Bad Soden/Neuenhain	30	35,38
56	Zekert	Martin		30	35,44
57	Porath	Jochen	Boerner SV	30	35,53
58	Heise	Detlef	LT Falke Steinfischbach	30	35,56
59	Hermann	Dr. Thomas	Kriftel	30	36,06
60	Jolliffe	Nick	Schäfersberg Team	30	36,07
61	Röhling	Jürgen	Niedernhausen	30	36,09
62	Jakobi	Harald		30	36,1
63	Heidelmann	Bernd	LAV Bad Godesberg	30	36,11
64	Schneider	Dieter	TSG Sulzbach	30	36,23
65	Friedrich	Frank	Frankfurt	30	36,28
66	Sieglad	Klaus	Lauftreff Freigericht	30	36,33
67	Kraus	Thomas		30	36,37
68	Menner	Georg	LC Olympia Wiesbaden	30	36,47
69	Jung	Michael	TUS Lindenholzhausen	30	36,5
70	Melzer	Andreas	SG Bremthal	30	37,18
71	Link	Klaus-Dieter	LT Medenbach	30	37,2
72	Ibler	Hartmut	LC Olympia Wiesbaden	30	37,32
73	Westenberger	Horst	LC Olympia Wiesbaden	30	37,35

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
74	Degen	Martin	VDO Schwalbach	30	37,38
75	Harchaouen	Mostafa		30	37,54
76	Sorg	Olaf	TUS Brandoberdorf	30	38,02
77	Siegmund	Roland	LT Medenbach	30	38,11
78	Mark	Rüdiger	LC Olympia Wiesbaden	30	38,14
79	Wittkamp	Jens	TUS Niederjosbach	30	38,27
80	Strahlendorf	Gerd	TSG Eppstein	30	38,42
81	Knam	Klaus	MTV Kronberg	30	38,44
82	Niebling	Peter		30	38,5
83	Dörfler	Andre		30	38,52
84	Lange	Tom		30	38,54
85	Ludger	Brunner	SG Selters	30	38,54
86	Wisser	Stefan	LT TUS Lindenholzhausen	30	38,57
87	Wegner	Gerd	TUS Hornau E. V.	30	39,2
88	Ebrecht	Ralf Thomas	SV Teut. Wallroth	30	39,27
89	Schaaf	Markus	LT Medenbach	30	39,34
90	Weier	Gerhard	TV Niederbrechen	30	39,46
91	Kraus	Mathias	TSG Eppstein	30	39,5
92	Wille	Ralf	SG Bremthal	30	40,1
93	Kilian	Klaus	TUS Hornau E. V.	30	40,12
94	Sparwasser	Klaus		30	40,17
95	Chabilan	Jean Francois	Griesheim	30	40,18
96	Tisch	Rainer	TSG Eppstein	30	40,19
97	Link	Bernd	LT Medenbach	30	41,08
98	Heisel	Helmut		30	41,09

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
99	Voigt	Ralf		30	41.16
100	Oltersdorf	Achim		30	42.01
101	Dieth	Horst	TSG Elhalten	30	42.03
102	Vogt	Wolfgang		30	42.06
103	Knaup	Reinhard	Ruhrtal Witten	30	43.25
104	Muszik	Thomas		30	43.37
105	Plewka	Siegfried	LC Olympia Wiesbaden	30	43.53
106	Reinhart	Thomas	Wiesbaden	30	43.58
107	Wunderlich	Ulrich		30	44.56
108	Garnier	V. Andreas	Schierstein 08	30	44.57
109	Grün	Martin	Schierstein 08	30	44.57
110	Betz	Armin	TSV Bonames	30	45.06
111	Repasch	Michael		30	46.05
112	Burkard	Knut		30	46,3
113	Eickmeier	Peter	SG Anspach	30	46,53
114	Petzoldt	Thomas		30	49.23
115	Wecklar	Frank	Eintracht Frankfurt	30	51.23
116	Wenz	Michael		30	51,44
117	Schreiber	Klaus	Ruf Hofheim	30	51,48

Klasse 40 Männlich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Schüttler	Wilhelm	TV Waldstraße	40	27,09
2	Becker	Roland	LG Bad Soden/Neuenhain	40	28,46
3	Fritsche	Günther	TG Camberg	40	29,37
4	Berdux	Dieter	LG Bad Soden/Neuenhain	40	29,43
5	Nowak	Eduard	DJK-SC-Flörsheim	40	29,58
6	Eckes	Peter	TUS Hornau E.V.	40	30,15
7	Peuthert	Detlef	SG Triathlon Taunus	40	31,08
8	Erbskorn	Fritz	LG Bad Soden/Neuenhain	40	31,1
9	Maurer	Wolfgang	LT Falke Steinfischbach	40	31,32
10	Jäger	Werner	RLT Rodgau	40	31,43
11	Schwarzer	Paul	TUS Kriftel	40	31,46
12	Gerdau	Thomas	Eppstein	40	32,32
13	Weber	Hans-Jürgen	LC Steinbach	40	32,45
14	Diechsler	Lutz	Frankfurt	40	32,58
15	Walper	Gerhard	RLT Rodgau	40	33,02
16	Barthel	Wolfgang	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	33,21
17	Etz	Rolf	TV Igstadt	40	33,36
18	Cyran	Dr. Wolf	LC Olympia Wiesbaden	40	33,47
19	Baill	Jack	TV Schwanheim	40	34
20	Thorak	Jürgen	VFL Goldstein	40	34,07
21	Kuhnert	Michael	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	34,11
22	Kressinger	Rudolf	TRIA Seligenstadt	40	34,13
23	Baum	Wolfgang	BSG Unisys	40	34,13

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
24	Wagner	Michael	Höchster TC	40	34,19
25	Böttcher	Lutz	Dresdner Bank AG Ffm	40	34,31
26	Lolies	Ehrhard	LG Bad Soden/Neuenhain	40	34,31
27	Nider	Mathias	LC Olympia Wiesbaden	40	35,02
28	Veith	Raimund	Idstein	40	35,13
29	Bicker	Thomas	Spiridon Frankfurt	40	35,2
30	Heimbürger	Walter	RKO Hattersheim	40	35,31
31	Kremer	Hans-Walter	TV Niederbrechen	40	35,35
32	Theilig	Stefan		40	36,01
33	Müller-Braun	Peter	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	36,03
34	Falkenstein	Richard	TSV Berkersheim-Frankfur	40	36,15
35	Gunderdt	Manfred	TG Naurod	40	36,18
36	Hammel	Wolfgang	Flörsheim	40	36,21
37	Holzgräve	Volker		40	36,31
38	Seeger	Jürgen	TG Naurod	40	36,45
39	Ermich	Udo	TV Schloßborn	40	36,47
40	Voelskow	Dr. Hartmut	OSC Hoechst	40	36,48
41	Kranzdorf	Stefan	VFL Goldstein	40	36,51
42	Knab	Jürgen	TG Naurod	40	36,51
43	Schaus	Werner	LC Mengerskirchen	40	37,05
44	Bicherl	Wolfgang	LG Seligenstadt	40	37,08
45	Romeno	Sebastian	TSG Elhalten	40	37,1
46	Reister	Edwin	TV Igstadt	40	37,25
47	Jost	Leander	TG08 Hörstein	40	37,26
48	Menzel	Wolfgang	LT Falke Steinfischbach	40	37,29

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
49	Ruppert	Mathias	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	37,47
50	Hartmann	Peter		40	37,58
51	Kinzigen	Artur	Spiridon Frankfurt	40	38,11
52	Stritter	Michael	LC Olympia Wiesbaden	40	38,12
53	Hoffmann	Michael	SG Triathlon Taunus	40	38,3
54	Hübner	Harald	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	38,32
55	Dickhardt	Ludwig	Dresdner Bank AG Ffm	40	38,36
56	Exler	Joachim		40	38,36
57	Schneider	Norbert	OSC Hoechst	40	38,37
58	Rieger	Gerhard		40	38,48
59	Rupieper	Klemens	Dresdner Bank AG Ffm	40	38,58
60	Schulz	Arno	TSG Eppstein	40	39,1
61	Reinhard	Joachim	TSV Vockenhausen	40	39,35
62	Dürr	Gerhard		40	39,39
63	Ludwig	Michael	TSG Eppstein	40	39,48
64	Grötsch	Gernot	TG-Schwanheim 1893 e.V.	40	39,49
65	Passmann	Berthold	TUS Hornau	40	39,55
66	Fischer	Reiner	TSV Vockenhausen	40	40,09
67	Nachtsheim	Kurt	TSG Falkenstein	40	40,28
68	Wenzel	Manfred	TV Igstadt	40	41,34
69	Feigl	Thomas	TUS Hornau E. V.	40	41,51
70	Schäfer	Edgar	TUS Hornau E. V.	40	41,52
71	Kawa	Peter	Bayern München	40	41,59
72	Hamersley	Mark	SV Hattersheim	40	42,42
73	Wagner	Werner	SG Bremthal	40	43,27

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
74	Bröckl	Bruno	MSC Ehlhalten	40	45.28
75	Katting	Peter		40	46.1
76	Walewski		OSC Hoechst	40	46.32
77	Lange	Erich	Turnverein Schloßborn	40	48.06
78	Schuth	Werner		40	50.41

55 Eppsteiner liefen mit, und einer machte Furore!

Interessanter als die Erfolge der auswärtigen Stars ist für viele einheimische Hobby-Läufer das Abschneiden der Eppsteiner bei dieser inoffiziellen Stadtmeisterschaft. Von den 55 Läuferinnen und Läufern aus allen Stadtteilen schafften 18 einen Platz unter den ersten 200.

Der Vockennauser Sportstudent Jan Kiel (21) lief im «Kielwasser» des MTK-Meisters und Ex-TSGlers Konrad Giehl (jetzt Bad Soden) in glänzenden 29:33 Minuten auf Platz 9! Kiel spielt Badminton bei SG Bremsthal und Volleyball beim TuS Niederjosbach. Er bereitete sich gründlich auf den Burglauf vor: 60 km Trainingspensum pro Woche. «Aus Spaß», sagt er, «und weil es mich freut, Läufer mit dem Emblem eines Leichtathletikvereins abzuhängen oder als nächster hinter einem wie Konrad Giehl das Ziel zu passieren.» Giehl hatte nur 35 Sekunden Vorsprung.

Schon beim Midsommarauf in Wallau war Kiel in 35:10 Minuten über 10 000 m bester Eppsteiner vor den Assen der TSG, die bei ihrer eigenen Veranstaltung, dem Burglauf, nicht starten, weil sie mit der Organisation beschäftigt sind.

Der zweitbeste Eppsteiner, Christophe Chayriguet vom Tennisclub, war in 30:14 Minuten als 25. der Gesamtwertung schnellster Jugendlicher. Tischtennispieler Ulrich Franke (TSG) schaffte Platz 29 in 30:32 Minuten.



Klasse 50 Männlich

25. Juli 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Wagner	Klaus	LG Bad Soden/Neuenhain	50	29,18
2	Lacko	Jan	TSG Oberursel	50	31,16
3	Kurtze	Günter	SG Egelsbach	50	31,17
4	Brand	Günter	TV Igstadt	50	31,21
5	Netzer	Bernd	LG Bad Soden/Neuenhain	50	31,35
6	Schäfer	Dietmar	TV 1893 Bärstadt	50	31,44
7	Herr	Willi	LG Bad Soden/Neuenhain	50	31,49
8	Sauer	Gerhard	S.V.Fischbach	50	31,52
9	Keupp	Kurt	Dresdner Bank AG Ffm	50	31,57
10	Vucetic	Marko	TUS Hornau E. V.	50	33,42
11	Ebert	Ludwig	TV Obernhain	50	34,3
12	Norman	John	TUS Lindenholzhausen	50	35
13	Dichmann	Willibald	TUS Hornau E. V.	50	36,04
14	Heep	Helmut	TSG Elhalten	50	37,02
15	Vogelmann	Klaus	BSG Naspa	50	37,06
16	Bauer	Jürgen		50	37,12
17	Fitterer	Hans-Georg	TUS Hornau E. V.	50	37,16
18	Schlösser	Peter	SVT Bechtheim	50	37,28
19	Walter	Werner		50	37,37
20	Olbrich	Werner	LT Wiesbaden Igstadt	50	37,37
21	Friedrichs	Gerhard	LG Main Taunus West	50	37,46
22	Jungbauer	Hervig	OSC Hoechst	50	37,54
23	Horvath	Harald	TUS Hornau E. V.	50	37,55

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
24	Werling	Rolf	LT Falke Steinfischbach	50	38,08
25	Frohne	Freimut	LG Frankfurt	50	38,26
26	Corongiu	Antioco	VDO Schwalbach	50	38,51
27	Chuaimet	Larbi	Dresdner Bank AG Ffm	50	38,56
28	Heumann	Waldemar	Wicker	50	38,59
29	Berges	Jochen	Bremthal	50	39,17
30	Gutjahr	Roland	TUS Hornau	50	39,17
31	Buettner	Peter	LG Rosbach	50	39,19
32	Schöpfer	Rolf		50	39,22
33	Stelling	Hartwig		50	39,25
34	Kohler	Manfred	LT Nied	50	39,41
35	Tamms	Wolfgang	LG Bad Soden - Neuenhain	50	39,52
36	Finke	Manfred	TUS Hornau E.V.	50	41,06
37	Westenberger	Willi	TUS Hornau E.V.	50	41,07
38	Wichmann	Hans Gerd	Viermärker Lauftreff	50	41,08
39	Butler	Norbert	OSC Hoechst	50	41,19
40	Eberhard	Karlheinz	TV Igstadt	50	41,53
41	Hultzsch	Klaus	TG Naurod	50	41,56
42	Egbert	Jahn	TUS Hornau E.V.	50	41,58
43	Bernbach	Jürgen	Lufthansa	50	44,05
44	Wirtz	Rudolf	TSG Elhalten	50	44,1
45	Breivogel	Norbert	Dresdner Bank AG Ffm	50	44,19
46	Schuster	Herbert	TSG Eppstein	50	44,29
47	Beckmann	Falk	TUS Hornau E.V.	50	45,42
48	Berndt	Jürgen	SV1891 Ruppertshain	50	45,49

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
49	Hörning	Wilhelm	SG Kelkheim	50	47.06



Der Sieger lief weit vorne weg: Stefan Wohllebe (links) fühlte sich auf dem - etwas rutschigen Eppsteiner Pflaster wieder wohl.



Sonderprüfung beim Burglauf: die Pflasterwertung bei Regen. Eppsteins Schnellster, Jan Kiel (Foto rechts), bestand sie problemlos. Fotos: Palmert

Klasse 60 Männlich

25. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Schepp	Edmund	TUS Wiesbaden Rambach	60	32,21
2	Gulla	Herbert	SV Hattersheim	60	34,46
3	Schacke	Bernhard	IBM Club Frankfurt	60	36,11
4	Kosuch	Walter	TUS Hornau E.V.	60	36,13
5	Haupt	Günter	TUS Massenheim	60	36,25
6	Witte	Christian	LG Frankfurt	60	36,26
7	Krüger	Herrmann	SG Nied	60	36,56
8	Leitermann	Hubert	MTV Kronberg	60	39,13
9	Kißler	Johann	Schachfreunde Hochheim	60	39,51
10	Herrmann	Günter	TUS Hornau E.V.	60	42,03
11	Konschak	Reinhard	Eintracht Wiesbaden	60	42,1
12	Stecher	Bruno	TUS Hornau E.V.	60	42,13
13	Rubröder	Franz	TV Villmar	60	42,22
14	Engelhardt	Johannes	Wiesbaden-Rambach	60	43
15	Hatwood	Ted	Kennilworth Runners	60	46,41
16	Frey	Willi	TUS Hornau E.V.	60	72

Klasse 70 Männlich

21. Jul. 97

Platz	Nachname	Vorname	Verein	Klasse	Laufzeit
1	Kirg	Theo	TUS Nieder-Eschbach	70	44.57

Langläufer und Langfinger

Neue Bestmarken beim zwölften Eppsteiner Burglauf

Die zwölfte Auflage des Eppsteiner Burglaufes brach (fast) alle Rekorde. Sowohl bei den Startern als auch im Ziel zählten die Organisatoren neue Bestmarken. Insgesamt 432 Starter(innen) hatten die weltweit einzigartige Strecke von 7777 Metern Länge in Angriff genommen. Der 397. und somit letzte Läufer erreichte nach 72 Minuten die Ziellinie. Begonnen hatte der Wettkampf mit einer Viertelstunde Verspätung, da starke Regenfälle einen Start unmöglich machten. Als dann letztlich doch der Startschuß fiel, ähnelte das Waldstück der von zahlreichen Zuschauern gesäumten Strecke eher einem Cross-Parcours.

Am wetterbeständigsten erwiesen sich im Rennverlauf die Starter(innen) des TV Waldstraße Wiesbaden sowie der Leichtathletik Gemeinschaft (LG) Frankfurt. In exakt 26 Minuten sicherte sich der Wiesbadener Stefan Wohlbe seinen zweiten Sieg nach 1995. Auf der durch viele Anstiege geprägten Strecke durch Eppstein besaß der neue Titelträger im Ziel einen Vorsprung von 46 Sekunden auf den Zweitplatzierten Oliver Majchrak (LG Frankfurt). Über eine Minute nach dem Sieger komplettierte Wilhelm Schüttler den Wiesbadener Triumph. Schüttler sicherte sich neben diesem dritten Platz der Gesamtwertung auch den Sieg in der Altersklasse 40.

In der Frauen-Konkurrenz gab es den erwarteten Favoritensieg. Bernadette Hudy von der LG Frankfurt sicherte sich überlegen ihren fünften Erfolg hintereinander. Mit 30:49 Minuten lag die Seriensiegerin nicht nur knapp drei Minuten vor der zweitbesten Frau (Ann Christine Cyran/LC Olympia Wiesbaden), sondern stellte als 31. der Gesamtwertung auch einen Großteil der Männer-Konkurrenz in den Schatten.

Einen „Heimsieg“ gab es bei den Nachwuchsläufern. Christophe Chayriguet vom Tennis-Club Eppstein erwies sich auf heimischem Terrain als unschlagbar und

verwies mit Olé Gerdau (Aikido Niederrhausen) einen weiteren „Nicht-Leichtathleten“ auf den zweiten Rang.

Bei der Organisation des Rennens waren die Verantwortlichen um Claus Hilles in diesem Jahr erstmals neue Wege gegangen. So besaß der Eppsteiner Burglauf eine eigene Internet-Adresse.

Auch außerhalb der Rennstrecke verlief trotz niedriger Witterungsbedingungen alles planmäßig. Auf dem Wernerplatz heizte die Rockgruppe „Bembelmania“ nicht nur den Zuschauern, sondern auch den vorbeilaufenden Teilnehmern und Teilnehmerinnen mächtig ein, was sich bei manchem durchaus positiv auf die Leistungsfähigkeit auswirkte.

Einen weiteren Beweis für die durchweg gute Organisation stellt ein Zwischenfall abseits des Renngeschehens dar. Während sich die Läufer(innen) über die Strecke „quälten“ und dabei von ihren Fans unterstützt wurden, versuchten „Anti-Sportler“ auf dem Parkplatz einige Autos aufzubrechen. Doch dank der wachsamsten Augen der Organisatoren konnten die Diebe verjagt und später in Gewahrsam genommen werden. Somit war dafür gesorgt, daß die Teilnehmer(innen) nach dem Lauf wenigstens den Heimweg auf vier Rädern antreten konnten.

„Wir sind alle sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung, und haben auch viel Lob von Teilnehmern und Zuschauern bekommen“, freute sich Claus Hilles bereits kurz nach dem Rennen auf die 13. Auflage des Burglaufes im nächsten Jahr. Fehlten diesmal aufgrund der deutschen Leichtathletik-Meisterschaften noch einige potentielle Starter(innen), hoffen die Eppsteiner, im nächsten Jahr erneut eine Bestmarke aufstellen zu können. „Vielleicht können wir im nächsten Jahr auch nationale Spitzenläufer/innen auf unserer Strecke begrüßen“, reflektiert nicht nur der Pressesprecher der TSG 1861/03 Eppstein auf (noch) prominenteren Namen. mk